

Fürbitten - Erntedank

P: Jesus lehrt uns beten: „Unser tägliches Brot gib uns heute!“ Wir danken heute für das Brot für Leib und Seele und bitten Gott, dass er es uns und allen Menschen schenkt: 933/2

- *Viele Menschen haben zu wenig oder gar nichts zu essen. Bei uns werden Lebensmittel weggeworfen, weil keiner sie haben will. **Guter Gott, hilf denen, die im Überfluss leben, mit den Hungernden zu teilen.** 933/2*
- *Viele Menschen verschmutzen oder missbrauchen die Natur. Sie werfen ihren Müll einfach weg, leiten Abwässer in die Meere und beuten die Rohstoffe aus. **Guter Gott, hilf den Verantwortlichen in der Wirtschaft und Politik zu einem schonenden Umgang mit deiner Schöpfung.** 933/2*
- *Viele Menschen arbeiten, damit wir täglich unser Brot essen können: Der Landwirt, der Müller, der Bäcker und viele andere. **Guter Gott, lass uns dankbar sein für die Arbeit, die andere für uns tun.** 933/2*
- *Viele Menschen leben auch heute direkt oder indirekt von der Landwirtschaft. Das Erntedankfest will uns daran erinnern, wie wichtig für uns diese Arbeit ist. **Guter Gott, segne die Arbeit der Landwirte und schenke denen Kraft, die sich um den Fortbestand ihrer Betriebe sorgen.** 933/2*
- *Für alle, die an Angehörigen schuldig geworden sind, die Ehepartner oder Kinder verlassen haben. **Guter Gott, erbarme dich der Menschen, die bereuten und umkehren, und wende Unheil zum Guten.** 933/2*
- *Viele Menschen geraten in Sünde und Schuld und wissen keinen Ausweg. **Guter Gott, erbarme dich aller, die sich dir zuwenden und bei dir ihre Zuflucht suchen.** 933/2*
- *Schwere Krankheit liegt auf vielen Menschen, auch in unserer Pfarrei. **Guter Gott, tröste, stärke und heile sie.** 933/2*

P: Guter Gott, du bist der Schöpfer der Welt. Wir danken dir für das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir danken dir für Deine Gerechtigkeit, die Erbarmen ist. Dir sagen wir Lobpreis und Ehre durch Christus, unsern Herrn.